



AMERIKA: PERU

AUF DEN PFADEN DER INKA - GRUPPENREISE

- > Cuzco, einstige Hauptstadt des Inkareiches
- > Besuch von Machu Picchu
- > Wüstenoase Huacachina
- > Übernachtung bei den Inka auf den Inseln des magischen Titicacasee
- > Wanderung und Übernachtung bei indigenen Bauern im Colca-Canyon
- > Kolonialstadt Arequipa
- > Tageswanderung zum Rainbow Mountain
- > La Paz mit Besuch des Hexenmarktes
- > Uyuni Salzwüste
- > Wüstenlandschaft von Atacama

Bei dieser 22-tägigen durchgehend deutschsprachig geführte Gruppenreise durch Peru, Bolivien und Chile erleben Sie jahrtausendealte Inka- und Quechua-Traditionen. Im Andenhochland wandern wir über die Pfade des mächtigen Inkareiches und erkunden die archäologischen Stätten von Machu Picchu und Cuzco. Die Legende des ersten Inka-Königs Manco Capac führt uns zum Titicaca-See, dem Ursprung dieser faszinierenden Kultur. Auf der geheimnisvollen Amantani-Insel genießen wir den Ausblick auf die schneebedeckten Gipfel der über 6.000 Meter hohen Berge. Diese Reise führt Sie durch Wüstenlandschaften und riesige Sanddünen zu alten Mumiengräbern längst vergangener Kulturen. Ein völlig neuer Kontrast erwartet Sie in Bolivien, wenn wir die dampfenden Geysire, bizarren Felsen und leuchtenden Lagunen des Salar de Uyuni entdecken, bevor wir die atemberaubende Atacama-Wüste in Chile erreichen.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Lima

Willkommen in Lima, der Hauptstadt Perus und größten Stadt des Landes. Lima war schon früh die wichtigste Metropole der spanischen Kolonien in Amerika. Heute beeindruckt die Stadt mit einer Mischung aus kolonialen Gebäuden, wie Palästen und Kirchen, sowie modernen Elementen. Unser Reiseleiter empfängt Sie am Flughafen und bringt Sie zu Ihrem Hotel, wo Sie Zeit haben, sich zu entspannen oder die Stadt zu erkunden.

Übernachtung in Lima im Hotel Casa Andina Benavides*** oder einem gleichwertig

2. Reisetag: Über der Panamericana in die Wüstenoase Huacachina

Wir fahren entlang der wilden Pazifikküste bis zur Wüstenoase Huacachina. Die Lagune, umgeben von bis zu 100 Meter hohen Sanddünen, bietet eine erfrischende Abkühlung und ist ein beliebtes Ziel.

Nach dem Mittagessen besuchen wir die traditionelle Pisco-Brennerei El Catador, die seit 1856 die berühmte peruanische Spirituose Pisco und Weine herstellt. Der Winzer erklärt uns den Anbau und die Herstellung, und bei einer kleinen Verkostung lernen wir die Besonderheit dieses Getränks kennen.

Fakultativ kann eine aufregende Buggy-Tour durch die Sanddünen mit einem Stopp zum Sonnenuntergang auf einer riesigen Düne gebucht werden.

Übernachtung in Huacachina in der Hosteria Suiza*** oder in einem gleichwertig

3. Reisetag: Besuch des Hexendorfes Cachiche & Ausflug zu den mysteriösen Nazca-Linien

Am Morgen fahren wir ins Dorf der Hexen, Cachiche, wo vielen Frauen übernatürliche Kräfte nachgesagt werden. Die bekannteste Hexe, Julia Hernández Pecho, sagte den Untergang von Ica und das Ergrünen der "Palme mit den sieben Köpfen" voraus – eine Prophezeiung, die 1998 mit den Überflutungen durch "El Niño" wahr wurde.

Weiter geht es mit einer Tuk-Tuk-Stadtrundfahrt durch Ica, die "Stadt des ewigen Sommers". Wir besuchen das Schokoladengeschäft "Helena", bekannt für seine handgefertigten Tejas und Chocotejas, typische peruanische Schokoladen. wo wir an einer Verkostung teilnehmen.

Am Nachmittag fahren wir weiter nach Nazca. Wer möchte, kann bei einem optionalen Rundflug die berühmten Nazca-Linien und Scharrbilder aus der Luft betrachten.

Übernachtung in Nazca im Hotel Casa Andina Standard*** oder einem gleichwertig

4. Reisetag: Mumienfriedhof Chauchilla & die Kolonialstadt Arequipa

Heute fahren wir in die Wüste zum Mumienfriedhof Chauchilla, wo wir mehr über die Begräbnisrituale der Nazca-Kultur erfahren. Danach besuchen wir eine kleine Goldwerkstatt, in der die Minenarbeiter den Extraktionsprozess dieses Minerals erläutern. Weiter geht es zu einem Keramiker, der sich auf Nazca-Kunst spezialisiert hat. Spätabends erreichen wir die Kolonialstadt Arequipa, die auf 2.335 m Höhe liegt.

Übernachtung in Arequipa im Casa Andina Standard*** oder einem gleichwertig

5. Reisetag: Sightseeing Arequipa & Salsakurs

Am Morgen besuchen wir den San-Camillo-Markt, die Kathedrale, das "Santuarios Andinos"-Museum mit der gut erhaltenen Mumie Juanita und das beeindruckende Santa Catalina Kloster. Das 1560 erbaute Kloster, das seit 1970 für die Öffentlichkeit zugänglich ist, war einst eine eigenständige Miniaturstadt für bis zu 400 Nonnen. Ein Sprachlehrer gibt uns während der Führung Einblicke in die Inka-Sprache Quechua und Spanisch.

Nach dem Mittagessen besuchen wir ein Sozialprojekt, das Kindern in Not ein Zuhause bietet. Je nach Altersgruppe können wir bei den Hausaufgaben helfen oder mit den Kleinsten spielen.

Am Abend folgt ein einstündiger Salsa-Tanzkurs, mit anschließendem Besuch in einer kleinen Tanzbar.

Übernachtung in Arequipa im Casa Andina Standard*** oder einem gleichwertig

6. Reisetag: Colca-Canyon & Übernachtung bei Bauernfamilie

Die Dörfer im malerischen Colca-Tal, die erst in den 1970er Jahren mit der Außenwelt verbunden wurden, bewahren bis heute ihre traditionellen Trachten und Lebensweisen. Besonders die Landwirtschaft, die auf 1.000 Jahre alten Anbauterrassen betrieben wird, ist nahezu unverändert.

Am Mittag erreichen wir Chivay und fahren weiter zu einer einheimischen Bauernfamilie in Coporaque, wo wir gemeinsam essen und einfach übernachten.

Homestay bei Chivay

7. Reisetag: Ausflug zum Aussichtspunkt Cruz del Condor & Cuzco

Nach dem frühen Frühstück fahren wir in den beeindruckenden Colca-Canyon, der mehr als 100 km lang ist und an seiner tiefsten Stelle 3.400 m misst – doppelt so tief wie der Grand Canyon in den USA. Unser Ziel ist der Aussichtspunkt Cruz del Condor, von dem aus wir mit etwas Glück die majestätischen Kondore in ihrem Gleitflug über den Canyon beobachten können. Der Kondor spielt eine bedeutende Rolle in der Inka- und Vorinka-Mythologie und hat noch immer eine wichtige Bedeutung für die indigene Bevölkerung.

Anschließend fahren wir zurück nach Arequipa und fliegen weiter nach Cuzco.

Übernachtung in Cuzco im Hotel Casa Andina Standard San Blas*** oder einem gleichwertig

8. Reisetag: Atemberaubendes Machu Picchu

Früh am Morgen fahren wir mit dem Bus zur Bahnstation Ollantaytambo und reisen mit dem Zug nach Aguas Calientes. Den letzten Abschnitt bis Machu Picchu legen wir mit dem Shuttlebus zurück. Auf 2.400 m Höhe erwartet uns der mystische Ort! Über 100 Jahre rätselt die Wissenschaft, wie die Inka auf die Idee kamen, hier eine Stadt zu errichten, und warum sie sie bald wieder der Natur überließen. Bei einer ausführlichen Besichtigung erfahren wir mehr über die Geschichte dieser beeindruckenden Ruinen. Danach geht es mit Bus und Bahn zurück nach Cuzco.

Übernachtung in Cuzco im Casa Andina Standard San Blas*** oder einem gleichwertig

9. Reisetag: Inka-Stätte Sacsayhuaman und Sightseeing Cuzco

Früh am Morgen besuchen wir den lebhaften Markt San Pedro, wo wir die Farben und Düfte tropischer Früchte, Mais-, Kartoffelsorten und Kokablätter erleben – ein intensiver Einblick in Perus kulinarische Vielfalt. Anschließend geht unsere Erkundung der Inka-Stätten weiter: In Sacsayhuamán bestaunen wir die riesigen, passgenau geschliffenen Steinquader der Inkafestung. Nach einer ausführlichen Besichtigung wandern wir zurück nach Cuzco und genießen das Panorama auf die Anden. Nach dem Mittagessen erkunden wir die Altstadt, das Künstlerviertel San Blas, den Stein der zwölf Ecken und das Mauerwerk des Sonnentempels Coricancha. Zum Abschluss des Tages besuchen wir das Museo del Pisco und mixen und probieren unseren eigenen Pisco Sour.

Übernachtung in Cuzco im Casa Andina Standard San Blas*** oder einem gleichwertig

10. Reisetag: Ausflug zum Regenbogenberg Palccoyo

Auf dem Weg zum Regenbogenberg Palccoyo tauchen wir in das ursprüngliche Leben der Hochanden ein, wandern durch authentische Inka-Dörfer und genießen spektakuläre Ausblicke auf die umliegenden Berge. Lamas, Alpakas und mit etwas Glück auch Vicuñas begleiten uns auf dem Weg. Vom Aussichtspunkt auf 4.900 Metern haben wir einen atemberaubenden Blick auf den Regenbogen, auch Rainbow Mountain genannt. Danach geht es zurück nach Cuzco.

Übernachtung in Cuzco im Casa Andina Standard San Blas*** oder einem gleichwertig

11. Reisetag: Titicaca See

Heute reisen wir mit dem Touristenbus über das Altiplano, die Hochfläche der Anden, nach Puno. Die Fahrt führt uns vorbei an Bergkämmen und Alpakaherden durch eine beeindruckende, authentische Landschaft. Unterwegs besichtigen wir die Ruinen von Pucara, die "Sixtinische Kapelle der Anden" in Andahuaylillas und den archäologischen Komplex Raqchi, der dem Inka-Gott Wiracocha gewidmet ist.

Übernachtung in Puno im Hotel Intiqa*** oder einem gleichwertig

12. Reisetag: zu Besuch bei einer indigenen Familie auf der Schilfinsel Amantani

Heute besuchen wir die schwimmenden Schilfinseln im Titicacasee, die aus Totoras-Schilf gebaut sind. Die Bewohner flohen einst vor einem Konflikt mit den Colla-Indianern und leben seit Jahrhunderten auf den Inseln. Auf der Isla Amantani integrieren wir uns in die Dorfgemeinschaft, indem Sie bei einer indigenen Familien untergebracht werden, wo Kommunikation oft auf Quechua und Spanisch erfolgt. Am Nachmittag wandern wir auf einen der beiden Inselberge – Pachamama oder Pachatata – und genießen den Sonnenuntergang mit Blick auf den See. Der Abend endet mit einem gemeinsamen Abendessen und Musizieren in der lokalen Kultur.

Übernachtung bei Familie auf der Insel Amantani im Titicacasee.

13. Reisetag: Besuch auf der Insel Taquile bei den strickenden Männern

Am Morgen verabschieden wir uns von unserer Gastfamilie und fahren mit dem Boot zur Insel Taquile, die berühmt für ihre strickenden Männer ist. Sie fertigen besondere Mützen an, die sofort verraten, ob der Träger noch ledig, auf Brautschau oder verheiratet ist.

Übernachtung in Puno im Hotel Intiqa*** oder einem gleichwertig

14. Reisetag: Willkommen in Bolivien!

Heute fahren wir frühmorgens von Peru nach Bolivien entlang des Titicacasees zum nächsten Ziel: La Paz, eine der höchstgelegenen Großstädte der Welt, welche auf auf 4.050 Metern liegt! Während einer Stadtführung entdecken wir den Plaza Murillo mit dem Präsidentenpalast, die Kathedrale San Francisco und den berühmten Hexenmarkt. Im Museo de la Coca erfahren wir alles über die Geschichte, Herstellung und medizinische Nutzung von Coca sowie ihre Rolle in den kultischen Ritualen der Vergangenheit.

Übernachtung in La Paz im ***Hotel Rosario oder einem gleichwertig

15. Reisetag: La Paz entdecken

Heute haben Sie die Möglichkeit die Stadt weiter zu erkunden oder an fakultativen Aktivitäten teilzunehmen:

Eine Fahrradtour auf der Straße des Todes: Mit dem Kleinbus geht es auf etwa 4.300 m, bevor wir auf unseren Mountainbikes die spektakuläre Abfahrt starten. Nach dem Cumbre Pass fahren wir 3.500 Höhenmeter hinab in die tropischen Yungas, genießen atemberaubende Ausblicke und beobachten, wie die Vegetation sich mit jedem Meter verändert.

Archäologie-Stätte Tiwanaku: Wenn Sie an Geschichte interessiert sind, gibt es die Möglichkeit, die Tiwanaku-Kultur zu entdecken. Im Kleinbus geht es früh los, um die Ruinen zu besuchen, die bis 1.400 v. Chr. zurückreichen.

Übernachtung in La Paz im ***Hotel Rosario oder einem gleichwertig

16. Reisetag: Besuch der Silberminen in Potosí

Heute fliegen wir nach Sucre und fahren von dort aus weiter nach Potosí, der berühmten Silberminenstadt. Am Nachmittag folgen wir einem Bergführer in die Minen des Cerro Rico. Dort lernen wir die harten Bedingungen der Arbeiter kennen und begegnen Statuen von El Tío, dem "Herrn der Unterwelt". Die Minenarbeiter bringen ihm Opfergaben, um seinen Schutz zu erbitten, da man glaubt, dass er wütend wird, wenn er nicht genug beachtet wird.

Übernachtung in Potosí im Hostal Patrimonio oder einem gleichwertig

17. Reisetag: Expedition durch die einzigartige Landschaft Salar de Uyuni

Morgens erreichen wir Uyuni und starten in unser nächstes Abenteuer. Die Expedition durch die einzigartige Landschaft des Salar de Uyuni beginnt mit einem kurzen Stopp am Zugfriedhof. Die Ansammlung alter Dampflokomotiven vermittelt eine geisterhafte Stimmung und stimmt uns auf die surrealen Kulissen der nächsten Tage ein. Mit Allradfahrzeugen überqueren wir den gigantischen Salzsee und fahren über die gleißend weiße Oberfläche zur Isla Incahuasi und Isla Pia Pia. Auf kurzen Wanderungen auf beiden Inseln passieren wir meterhohe Kakteen und versteinerte Korallenriffe, bevor wir am späten Nachmittag unsere Unterkunft erreichen. Übernachtung im Hotel Tayka de Piedra oder gleichwertig

18. Reisetag: Siloli-Wüste & Laguna Colorada

Heute fahren wir zu den Lagunen Cañapa, Hedionda, Chiarkhota, Honda und Ramaditas. Umgeben von rosa Flamingos, imposanten Bergformationen und Geysiren erleben wir eine atemberaubende Landschaft. Weiter geht es durch die Siloli-Wüste, vorbei an beeindruckenden Felsformationen wie dem Árbol de Piedra, bis wir die Laguna Colorada erreichen. Beim Spaziergang entlang des Ufers genießen wir den Anblick des intensiven Rot des Sees. Übernachtung im Nationalpark Eduardo Avaroa im Guesthouse Huayllajara oder gleichwertig

19. Reisetag: Geysire & San Pedro de Atacama

Wir besuchen das Geysirfeld "Sol de Mañana" und genießen ein entspannendes Bad in den heißen Quellen von Polquis. Weiter geht es durch die Salvador-Dalí-Wüste zu den Lagunen Blanca und Verde. Nach dem Überqueren der chilenischen Grenze erreichen wir San Pedro de Atacama und erkunden das malerische Dorf. Bei klarer Nacht folgt eine geführte astronomische Tour, bei der wir den klaren Sternenhimmel beobachten und mehr über Sternenleben, Anden-Astronomie und Mythen erfahren.

Übernachtung in Atacama im ***Hotel Casa Algarrobo oder einem gleichwertig

20. Reisetag: Salar de Atacama & baden in einer Lagune

Am Vormittag erkunden wir das beeindruckende Mondtal, wo Wind und Regen faszinierende Figuren aus Salz, Gips und Lehm geschaffen haben. Nach dem Mittagessen in San Pedro besuchen wir die beeindruckende Kirche von San Pedro mit ihrem Kaktusholzdach. Am Nachmittag geht es weiter zum Salar de Atacama und zur Cejar Lagune, wo das salzhaltige Wasser ein einzigartiges Schwimmerlebnis bietet. Umgeben von türkisfarbenem Wasser, Vulkanen und der Weite genießen wir diese natürliche Wohlfühloase.

Übernachtung in Atacama im ***Hotel Casa Algarrobo oder einem gleichwertig

21. Reisetag: Santiago de Chile

Sie fliegen am Vormittag von Calama nach Santiago de Chile, wo Sie der letzte Abschnitt unserer Reise erwartet. Am Nachmittag tauchen wir in das lebendige Geschehen der chilenischen Hauptstadt ein. Während einer Stadtrundfahrt erfahren wir die Geschichte des Präsidentenpalastes La Moneda, bewundern die Plaza de Armas und genießen den herrlichen Ausblick auf Santiago von der Spitze des San Cristóbal Berges. Dabei erfrischen wir uns mit einem traditionellen "Mote con Huesillo".

Übernachtung in Santiago de Chile im ***Hotel Novapark oder einem gleichwertig

22. Reisetag: Abreise aus Chile

An Hrem letzten Vormittag können Sie den charmanten Stadtteil Barrio Italia erkunden, der mit seinen historischen Gebäuden und architektonischen Highlights eine kulturelle Oase im Gegensatz zum lebhaften Stadtzentrum bietet. Am Nachmittag treten Sie dann die Rückreise von Santiago de Chile an.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.03.2025	22.03.2025	X	5.011 €
26.04.2025	17.05.2025	X	5.011 €
12.07.2025	02.08.2025	✓	5.011 €
08.11.2025	29.11.2025	✓	5.011 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Durchgehend deutschsprachige Reiseleitung ab Ankunft Lima (Peru) bis Abreise Santiago de Chile (Chile)
- > Alle in der Reisebeschreibung genannten Fahrten, Transfers, Exkursionen & Wanderungen, teilweise individuell oder in internationalen Gruppen mit zusätzlichem, lokalem, englischsprachigem Guide
- > Fahrten und Transfers in komfortablen privaten Kleinbussen, landesüblichen Taxis oder in guten öffentlichen Bussen
- > Flüge: Arequipa - Cusco / La Paz - Sucre / Calama - Santiago de Chile
- > Übernachtungen: 17x in guten, landestypischen ***Hotels (teilweise Kolonial- oder Boutique-Hotels), 2x in einfachen Unterkünften in den Salzwüsten, eine Übernachtung in einfacher Unterkunft bei den Indigenen auf der Insel Amantani und eine Übernachtung bei einer Bauernfamilie in Coporaque, gemäß des Reiseablaufs - Änderungen vorbehalten!
- > Mahlzeiten: Frühstück 2. bis 22. Tag, 7x Mittagessen (an einigen Tagen Box-Lunch möglich), 4x Abendessen

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Ca. 160 USD für Eintritte und Nationalparkgebühren je Person, dies wird vom Reiseleiter in Lima in USD cash am ersten Tag eingesammelt und am letzten Tag abgerechnet
- > Ca. 225 USD für fakultative Ausflüge
- > Trinkgelder
- > persönliche Ausgaben
- > alle nicht enthaltene Mahlzeiten und Getränke bei den Hotelaufenthalten (ca. 300 USD).

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Diese Reise ist jederzeit auch als Individualreise buchbar!
- > Gerne passen wir diese Reise durch ein Vor- oder Nachprogramm an.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.